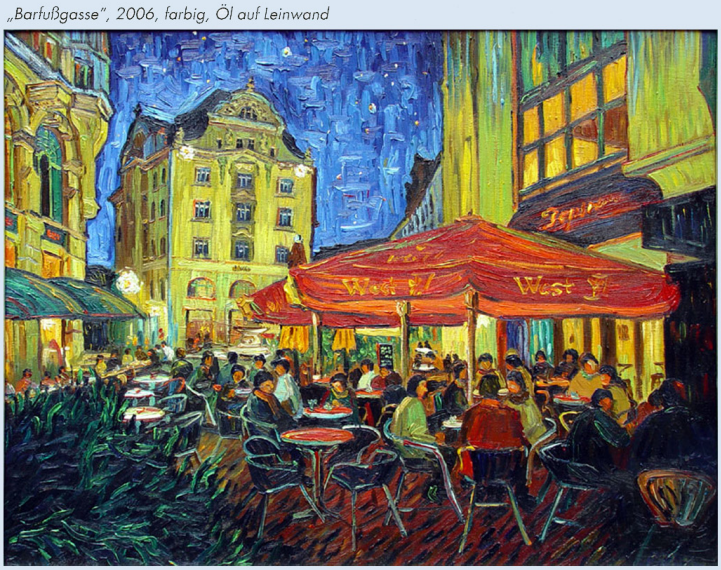
Künstler-Porträt

vorgestellt von Ramona Nóvé

MICHAEL PERLICK

Van Gogh hat das Barfußgäßchen als Gemälde verewigt? Aber wie kommt die Zigarettenwerbung auf den Sonnenschirm? Nein, natürlich ist „Barfußgasse" kein echter Van Gogh. Doch wenn er es getan hätte, würde es wohl große Ähnlichkeit mit dem Werk von Michael Perlick haben. Das ist jetzt zwar zugegebenermaßen dialektisch nicht ganz richtig, denn natürlich war Van Gogh ein paar Jahre eher auf der Welt und wir alle kennen sein berühmtes Gemälde „Caféterasse bei Nacht". Genial, was Michael Perlick als Leipziger Variante daraus gemacht hat.
Der Künstler wurde 1948 in Magdeburg geboren und wuchs in Leipzig auf. Schon als Thomasschüler widmete er sich der Ölmalerei. Um sein Studium an der Martin-Luther-Universität Halle zu finanzieren, verkaufte er Kopien Alter Meister.
Die Kopiemalerei war für den jungen Autodidakten eine gute Schule, wie er selbst sagt.

„Barfußgasse", 2006, farbig, Öl auf Leinwand



Nun lebt er schon seit zehn Jahren im Ostseebad Grömitz an der Lübecker Bucht. Doch die Verbindung zu Leipzig ist nie abgebrochen. So fand neulich eine große Ausstellung des Malers in Leipzig statt. Sozusagen als Geschenk zu seinem 60. Geburtstag. Die Wiedersehensfreude zwischen Vernissagebesuchern und dem ehemaligen Thomasschüler war groß. Ganze sechs Bilder wurden schon während dieser Ausstellung verkauft. Außerdem ergab sich ein weiterer Kontakt, so daß Michael Perlick zur „Cadeaux" im September 2008 in Leipzig seine Werke erneut einem breitem Publikum zuführen kann. Den Betrachter erwarten Bilder voller emotionaler Kraft, mit einer gestrichelten, dynamischen Pinselführung und einem kräftigen Kolorit aus Gelb-, Rot- und Blautönen.

Über die Landesgrenzen hinaus findet der Künstler seine Anerkennung. Bis nach Amerika verkaufen sich seine Bilder. Er betreibt das Malen heute zum Streßabbau. „Malerei soll in erster Linie Spaß machen, sowohl dem, der sich kreativ auslebt, als auch dem, der betrachtend das Spiel der Farben auf sich wirken läßt". Recht hat der Mann, und genau diese freudige Einstellung geht auf den Betrachter über. Wer von uns hat nicht schon eine Wohlfühl-Sommernacht im Barfußgäßchen erlebt? Touristen lieben dieses Plätzchen sowieso. Und wir Leipziger lieben den kleinen Größenwahnsinn dieser Stadt (Olympia reicht wohl als Stichwort). So treffen seine Bilder den Nerv der Leipzig-Verliebten. Kein Wunder, daß ehemalige amerikanische Studenten ein Gemälde Perlicks als Erinnerung an diese Stadt mitnehmen möchten.

„Pleißeidyll", 2007, farbig, Öl auf Leinwand

BIOGRAPHIE

1967 - 1974	verschiedene Veranstaltungen in Betrieben und Malzirkeln der DDR
1974 - 1999	künstlerische Schaffenspause
1998 - 2002	mehrere Weltreisen, auf denen die viel beachteten 14 ethnischen Frauenportraits entstanden
2000 - 2007	verschiedene kleinere Ausstellungen in Arztpraxen und Rechtsanwalts-Kanzleien sowie Kultureinrichtungen in Berlin, Eberswalde, Hamburg, Krostitz, Leipzig und Lübeck.
2005 - 2008	Dauerausstellung Fa. Otto Druck – Werbedesign, Leipzig
2006	Gemeindezentrum Grömitz
2006	Leipzig Repräsentation in Timisoara, Rumänien
2007	LIPSIA 2007
2007	Galerie Kurzentrum Grömitz
2008	Industrie und Handelskammer Leipzig
2008	ab November: Dauerausstellung Forsthaus Raschwitz Leipzig/Markkleeberg

Michael Perlick lebt und arbeitet im Ostseebad Grömitz an der Lübecker Bucht.

mehr Informationen:
www.michaelperlick.de